



Staatssekretär Peter Bleser verleiht den Gartenpreis 2013

Staatssekretär Peter Bleser verleiht den Gartenpreis 2013
Der Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundeslandwirtschaftsministerin, Peter Bleser, hat am Dienstag die "Gärten des Heckentheaters" in Lienen-Kattenvenne (Nordrhein-Westfalen) mit dem Gartenpreis 2013 des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ausgezeichnet. Westfälisches Fachwerkhaus zwischen Bäumen und Sträuchern zu sehen Westfälisches Fachwerkhaus in den Gärten des Heckentheaters, Quelle: Stadt Lienen
Bei der Verleihung im Rahmen der Abschlussveranstaltung des jährlich stattfindenden Städtewettbewerbs "Entente Florale - Gemeinsam aufblühen" im ZDF-Fernsehgarten in Mainz lobte Bleser das Engagement der Preisträger. "Diese private Gartenanlage ist ein Paradebeispiel für bürgerschaftliches Engagement. Die rund 10.000 Quadratmeter große Gartenlandschaft mit Wasserflächen, Arzneipflanzen- und Bauerngarten sowie einem Heckentheater, die seit rund 30 Jahren von den Initiatoren gepflegt wird, steht auf Anfrage auch Besuchern offen", sagte Bleser.
Der Gartenpreis prämiert traditionell besonders gelungene Park- und Gartengestaltungen mit standorttypischen Pflanzen. Die "Gärten des Heckentheaters" werden diesem Anspruch in besonderer Weise gerecht und eignen sich laut Bleser als Vorbild für viele bürgerliche Gärten und Parks. Das erklärte Ziel des Städtewettbewerbs "Entente Florale" ist es, das bürgerschaftliche Engagement zu aktivieren und Stadtverwaltungen, Gewerbetreibende und alle Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, gemeinsam den städtischen Raum mit Grün und Blumen lebendig zu gestalten. "Die Gestaltung von Gärten und Stadtlandschaften hat viel Einfluss auf uns Menschen. Pflanzen sind für das Wohlbefinden von uns Menschen unersetzbar. Gerade auch mitten in der Stadt sehnen sich die Menschen nach einem grünen Lebensumfeld", sagte Bleser.
Details zum Wettbewerb finden Sie unter www.entente-florale.de.
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 0 30 / 1 85 29 - 31 74 / - 32 08
Telefax: 0 30 / 1 85 29 - 31 79
Mail: pressestelle@bmelv.bund.de
URL: <http://www.bml.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

10117 Berlin

bml.de
pressestelle@bmelv.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

10117 Berlin

bml.de
pressestelle@bmelv.bund.de

Mit Organisationserlass des Bundeskanzlers vom 22. Januar 2001 wurde das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) zu einem Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL) umgebildet. Dem neuen Ministerium wurden aus dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit die Zuständigkeiten für den Verbraucherschutz sowie aus dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie die Zuständigkeit für die Verbraucherpolitik übertragen. Darüber hinaus erfolgte die Verlagerung des Bundesinstituts für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärwesen (BgVV) in den Geschäftsbereich des BMVEL. Mit der Umorganisation erhält der vorsorgende Verbraucherschutz in Deutschland einen neuen Stellenwert. Dies soll unter anderem auch durch eine neue Landwirtschaftspolitik zum Ausdruck kommen, die den Erwartungen und Bedürfnissen der Verbraucher Rechnung trägt, ein partnerschaftliches Verhältnis zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern fördert, den Tierschutz weiterentwickelt und den Grundsatz der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft verankert. Da ein großer Teil der Politikbereiche des Ministeriums gemeinschaftsrechtlichen Regelungen unterliegt, besteht die wichtigste Aufgabe des Ministeriums darin, die vielschichtigen Interessen innerhalb Deutschlands zu kanalisieren und als deutsche Interessenlage in den Meinungsbildungs- und Rechtssetzungsprozess der Europäischen Union einzubringen. Darüber hinaus trägt das Ministerium dafür Sorge, dass Gemeinschaftsrecht in Deutschland ordnungsgemäß angewandt werden kann. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums zählen - neben dem neu hinzugekommenen BgVV - unter anderem das Bundessortenamt, zehn Bundesforschungsanstalten sowie die Zentralstelle für Agrardokumentation und -information. Darüber hinaus hat das Ministerium die Aufsicht über vier Anstalten des öffentlichen Rechts, darunter die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.